

## **Pressebericht vom 11.11.2002**

### **Voranschlag 2003**

**Der Voranschlag der Gemischten Gemeinde Aeschi schliesst trotz Sparbemühungen und ansehnlichen Beiträgen aus dem Finanzausgleich mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 23'000 ab.**

Der Voranschlag 2003 weist bei einem Ertrag von Fr. 7'450'700 und einem Aufwand von Fr. 7'473'700 ein Defizit von Fr. 23'000 aus. Dies nachdem die gesetzlichen Abschreibungen von Fr. 346'000 vorgenommen werden. Der Aufwandüberschuss kann dem Eigenkapital belastet werden.

Wie gewohnt wurden die Budgeteingaben eingehend geprüft und teilweise gekürzt. Da vor allem beim Gebäudeunterhalt und bei den Mobilien teilweise ein grosser Nachholbedarf besteht, wurden einige dieser Anliegen aufgenommen.

Positiv kann festgestellt werden, dass sich die Prognosen über die Auswirkungen des FILAG bisher als zutreffend erwiesen haben. Die Beiträge aus dem Finanzausgleich sind im laufenden Jahr sogar besser als erwartet ausgefallen und können somit in ähnlicher Grössenordnung für 2003 eingesetzt werden.

Bekanntlich bieten sich bei der Steuerprognose einige Schwierigkeiten. Da die Veranlagungen für das Steuerjahr 2001 noch weitgehend ausstehen, fehlt eine wichtige Berechnungsgrundlage. Man stützt sich deshalb auf vorsichtige Schätzungen. Aufgrund dieser Ausgangslage beantragt der Gemeinderat, die Steueranlage bei 2.04 zu belassen.

### **Darlehen Skilift Aeschiallmend AG**

Gestützt auf ein Begehren der vorgenannten Unternehmung wird das im September 2001 gewährte Darlehen von Fr. 10'000 bis 31. März 2003 verlängert. In Anbetracht der Gesamtsituation (schlechter Winter) verzichtet der Rat gleichzeitig auf eine Verzinsung.

### **Schulwesen**

Die Primarschulkommission hat auf den 01. August 2002 folgende Lehrkräfte gewählt:

- Franziska Krebs, Primarschule Emdtal, neu
  - Regula Kaiser, Primarschule Aeschi, neu
  - Madeleine Scheidegger, Primarschule Aeschiried, neu
- (befristete Anstellungen)

- Nicole Krauss, Kindergarten Aeschi, bisher
  - Elisabeth Wäfler, Kindergarten Aeschi, bisher
- (unbefristete Anstellungen)

Familie Werner Wytttenbach hat die Wohnung im Schulhaus Emdtal infolge Wegzug gekündigt. Der Rat hat vom Begehren der Schulkommission Kenntnis genommen und beschlossen, diese Wohnung vorläufig nicht mehr zu vermieten und die Wohnräume dem Schulbetrieb zur Verfügung zu stellen. Vorbehalten bleibt eine Neuüberprüfung, wenn sich der Raumbedarf der Schule ändern sollte. Ab dem neuen Schuljahr werden in Emdtal 16 Kinder unterrichtet.

## **Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland**

Folgende Geschäfte werden vom Rat, gestützt auf den Gemeindeversammlungsbeschluss vom Mai 2001 befürwortet:

- Ehegatten Spijker-Kort Abraham und Jacoba, holländische Staatsangehörige, Erwerb einer Liegenschaft am Spiezgässli, mit einem im Bau befindlichen Wohnhaus
- Ehegatten Guggolz-Wenner Hermann und Esther, deutsche Staatsangehörige, Erwerb einer Liegenschaft im Tannenmattli/Ebenen, mit einem im Bau befindlichen Einfamilienhaus

## **Beschaffung Zugfahrzeug Wehrdienste**

Der beantragte Kauf eines Ersteinsatzfahrzeuges, Marke Toyota Hiace 4 WD von den Wehrdiensten Stockental, zu einem Spezialpreis von Fr. 20'000 wird vom Rat bewilligt. Im Budget ist ein Betrag von Fr. 15'000 für Anschaffungen vorgesehen. Die Wehrdienstkommission hat sich bereit erklärt, die inskünftigen Anschaffungen in den nächsten Jahren um Fr. 5'000 zu reduzieren (im Rahmen des Gesamtkonzeptes für Anschaffungen).

## **Erneuerung Nachführungsvertrag mit Grundbuchgeometer**

Der zwischen der Gemeinde und Grundbuchgeometer Markus Häberli, Spiez bestehende Vertrag für die nächste Vertragsperiode vom 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2007 wird erneuert. Der Nachführungsgeometer wird nach den Bestimmungen der Verordnung über die amtliche Vermessung entschädigt. Der neue Vertrag wird vom Kanton ausgearbeitet.

## **Neuer Werkhofmitarbeiter**

Bernhard Reusser hat sein Arbeitsverhältnis per 31. August 2002 gekündigt. Seine Arbeit bei der Gemeinde wird bestens verdankt. Aus vier Bewerbungen wurde **Reto Gyger**, geb. 1973, Bühlen, Aeschi als neuer Werkhofmitarbeiter gewählt. Er hat die Stelle am 1. Oktober 2002 angetreten.

## **Regionalpark Berner Oberland**

Im Rahmen der Vernehmlassung nimmt der Rat wie folgt Stellung:

- Idee sehr kritisch weiterverfolgen, jedoch Vorsicht gegenüber Forderungen der Umweltorganisationen, des BUWAL's sowie der auf einseitigen Schutz ausgerichteten Fachstellen des Kantons
- Die Regionalparks dienen mehr dem Tourismus als der Land- und Forstwirtschaft. Die Landwirtschaft hat bereits heute Möglichkeiten, ihre Produkte mit Labels (BIO, AOC, etc.) zu vermarkten

## **Vertrag mit Schwestern Müller**

Zur Ausgleichung des Mehrwertes (Mehrwertabschöpfung) im Rahmen der vorgesehenen Einzonung der Gesamtliegenschaft der Schwestern Gertrud und Hilda Müller, Dorf/Kinderheim konnte die Gemeinde eine direkt an das Oberstufenschulareal angrenzende Parzelle von 1057 m<sup>2</sup> erwerben.

## **Ferner hat der Gemeinderat**

- Beat Favri, Hondrichstrasse, Aeschi als neuen Delegierten für Jugendfragen in der Gemeinde Aeschi gewählt. Dieser ersetzt Kaspar Zölch, dessen Arbeit herzlich verdankt wird.

Den Besuch des einjährigen Fachausweislehrgangs für bernische Gemeindeaufgaben von Andrea Stähli, Verwaltungsangestellte, genehmigt und eine Kostenbeteiligung von Fr. 2'000 bewilligt.